

Bilanz auf den 31. Dezember 2013

| AKTIVA: | | | | Zum Vergleich 31.12.2012 T-EUR | PASSIVA: | | | Zum Vergleich 31.12.2012 T-EUR |
|---|-----------|-----------|-----------|---|---|-----------|-----------|---|
| | EUR | EUR | EUR | | | EUR | EUR | |
| A. Anlagevermögen | | | | | A. Eigenkapital | | | |
| Sachanlagen | | | | | I. Gezeichnetes Kapital | 25.000,00 | | 25 |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | 25.035,00 | 0 | II. Verlustvortrag | -0,68 | | 0 |
| | | | | | III. Jahresüberschuss (Vorjahr: Jahresfehlbetrag) | 4.384,60 | | 0 |
| | | | | | | | 29.383,92 | 25 |
| B. Umlaufvermögen | | | | | B. Rückstellungen | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände | | | | | Sonstige Rückstellungen | | 10.531,22 | 0 |
| 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 12.085,66 | | | 0 | | | | |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 17.438,03 | | | 0 | C. Verbindlichkeiten | | | |
| | | 29.523,69 | | 0 | 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.416,43 | | 0 |
| II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | | | | 0 | 2. Sonstige Verbindlichkeiten | 12.310,58 | | 0 |
| | | 83,46 | | 25 | | | 14.727,01 | 0 |
| | | | 29.607,15 | 25 | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | | 54.642,15 | 25 | | | 54.642,15 | 25 |

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013**

| | EUR | EUR | Zum Vergleich 2012 T-EUR |
|---|--------------|-------------|-----------------------------------|
| 1. Umsatzerlöse | 74.365,55 | | 0 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | 279.850,90 | | 0 |
| | | 354.216,45 | 0 |
| 3. Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | -4.020,02 | | 0 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -46.696,26 | | 0 |
| | | -50.716,28 | |
| 4. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -97.739,33 | | 0 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -21.898,73 | | 0 |
| davon für Altersversorgung | EUR 3.980,69 | | |
| | | -119.638,06 | |
| 5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | -6.198,79 | 0 |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | -172.913,44 | 0 |
| 7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | -365,28 | 0 |
| 8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 4.384,60 | 0 |
| 9. Jahresüberschuss (Vorjahr: Jahresfehlbetrag) | | 4.384,60 | 0 |

06 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Zum Jahresabschluss und Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die GEWO Leben gGmbH, Speyer:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der GEWO Leben gGmbH, Speyer, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2013 der GEWO Leben gGmbH Speyer, den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Bericht haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen erstattet.

Speyer, den 25. April 2014

FALK GmbH & Co KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



(Klein)

Wirtschaftsprüfer



(Dietz)

Wirtschaftsprüfer

Unserem Auftrag lagen die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 (Anlage 8) zugrunde. Durch Kenntnisnahme und Nutzung der in diesem Bericht enthaltenen Informationen bestätigt jeder Empfänger, die dort getroffenen Regelungen (einschließlich der Haftungsregelung unter der Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen) zur Kenntnis genommen zu haben und erkennt deren Geltung im Verhältnis zu uns an. Für Veröffentlichungen und die Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der testierten Fassung abweichenden Form sowie für den Fall der Übersetzung in andere Sprachen bedarf es zuvor unserer erneuten schriftlichen Zustimmung, falls dabei der von uns erteilte Bestätigungsvermerk zitiert wird oder ein Hinweis darauf erfolgt.